

Arizona.

VERWENDUNGSZWECK



Mittelfrühe Speisesorte, die bei unterschiedlichen klimatischen Bedingungen hohe Erträge produziert.

- ▶ Einheitliche Knollenform und -größe
- ▶ Gute Trockenheitstoleranz
- ▶ Mehrfache Virusresistenzen



EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Eigenschaften

Züchter: Agrico Research B.V.
Kreuzung: UK 150-19D22 x MASCOTTE
Setzling: AR 98-0313
Züchterrecht: 31-12-2040

Kraut- und Knolleneigenschaften

Reifegruppe: mittelfrüh / 6,5
Lichtkeim: rot-violett
Blütenfarbe: weiß
Anzahl Beeren: unterdurchschnittlich / 5
Laub - Entwicklung Anfang: relativ schnell / 7
Laub - Entwicklung Ende: gut / 8
Laub - Selektierbarkeit: durchschnittlich / 6,5
Laub - Festigkeit: durchschnittlich / 6

Fleischfarbe: hellgelb / 6
Schalenfarbe: gelb
Schalenqualität: gut / 7
Knollengröße: groß / 8
Knollenform: oval
Regelmäßigkeit der Knollenform: regelmäßig / 7,5
Knollenansatz: durchschnittlich / 6
Größenregelmäßigkeit: regelmäßig / 7

Empfindlichkeit und Qualität

Keimruhe: durchschnittlich / 6
Metribuzin: empfindlich / 5
Bentazon: leicht empfindlich / 7
Ethylen: 15% bis 25% mehr Knollen / 7

Durchwuchs: leicht empfindlich / 7
Wachstumsrisse: leicht empfindlich / 7
Schwarzfleckigkeit: leicht empfindlich / 7
Ernteschäden: leicht empfindlich / 7

Unterwassergewicht: 301
Trockenmassegehalt: 17%
Trockenmasseverteilung: - / -
Gehalt an Glykoalkaloiden: 4,2

Chipsqualität: ungeeignet / 4
Pommes-frites-Qualität: ungeeignet / 4
Kochtyp: vorwiegend festkochend / AB
Rohverfärbung: - / -
Grauerfärbung (nach dem Kochen): relativ empfindlich / 6,5



www.agrico.nl/de/arizona

PFLANZVORBEREITUNG

Düngung¹

Stickstoff: Standardempfehlung - 10%.

Phosphat: Standardempfehlung.

Potassium: Standardempfehlung.

¹ Niveau der Düngung basiert auf den Bodenanalysen

Pflanzgutbehandlung

Mehr als einmal abkeimen kann sich negativ auf Ertrag und Größenuniformität auswirken.

Pflanzabstand

28/35 mm: 27 cm (50.000 Pflanzen/ha)

35/55 mm: 30 cm (45.000 Pflanzen/ha)

Unkraut

Keine Verwendung von Metribuzin (Sencor) nach dem Aufgang, da sich eine starke Laubreaktion und eine starke Ertragsverringering ergeben können.

Fungizide

Es ist ein strenger Präventiv-Spritzplan gegen Kraut- und Knollenfäule erforderlich.

Ernte

Aufgrund der Anfälligkeit für Schwarzfleckigkeit und/oder Ernteschäden nach dem Krautschlagen mindestens zwei Wochen bis zur Ernte warten.

Lagerung

Die optimale Lagertemperatur beträgt 4 °C. Geeignet für mittelfristige Lagerung.



Say potato,
say **Agrico.**

Resistenzen

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 1/4: resistent / 9

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 2/3: - / -

Weißer Nematoden Pa 2: - / -

Weißer Nematoden Pa 3: - / -

Krautfäule: sehr anfällig / 4

Knollenfäule: anfällig / 5

Schorf: anfällig / 5,5

Pulverschorf: sehr anfällig / 2

Fusarium: etwas anfällig / 6

Erwinia: etwas anfällig / 6

Schwarze Flecken: sehr anfällig / 4

Pfropfenbildung: anfällig / 5

Virus - Blattrollen: - / -

Virus - A: - / -

Virus - X: kaum bis nicht anfällig / 8

Virus - Yn: kaum bis nicht anfällig / 8

Virus - Yntn: kaum bis nicht anfällig / 8

Warzenkrankheit F1: resistent / 10

Warzenkrankheit F6: relativ anfällig / 6

Warzenkrankheit F18: - / -